



Stoffe

Acryl-Stoffe

Lassen Sie sich von der Kollektionsvielfalt begeistern. Die Stoffkollektion mit vielen attraktiven Dessins und Farben lässt nahezu unbegrenzten Freiraum bei der individuellen Fassadengestaltung.

Screen-Stoffe

Die Screen-Stoffe aus kunststoffummanteltem Glasfasergewebe halten ca. 85 % des einfallenden Sonnenlichts ab.

Soltis-Stoffe

Soltis-Stoffe werden unter hoher Vorspannung beschichtet. Dadurch entsteht ein extrem dimensionsstabiles und dehnungsarmes Gewebe.

Soltis 92 hat geringe Verzugswerte in Kette, Schuss und in der Diagonalen, ist schwer entflammbar bzw. selbstlöschend.

Sonnenschutztechnik Thesing GmbH & Co.KG

Dreischkamp 5 Tel.: 02541 9533-0 info@sonnenschutztechnik-thesing.de
48653 Coesfeld Fax: 02541 9533-33 www.sonnenschutztechnik-thesing.de

Kurbelbedienung

Die Kurbelbedienung der Markisen erfolgt wahlweise von innen oder außen.

Automatik-Steuerungen

Der Tag hat viele Gesichter. Pralle Sonne und dunkle Wolken können sich in rascher Folge abwechseln und verlangen ständige Anpassung des Sonnenschutzes. Dabei sind die Automatik-Steuerungen eine sinnvolle Hilfe.

Die "bequeme" Funksteuerung GF 0025

Der Sonnen-/Windsensor kommuniziert drahtlos mit dem Motor. Die Empfindlichkeit für Sonne und Wind kann direkt am Sensor eingestellt werden. Die Sonnenautomatik wird komfortabel über den Handsender aktiviert. Er ermöglicht zudem das manuelle Aus- und Einfahren der Markise. Der Handsender ist als 1- oder Mehrkanal-Modell erhältlich.

Die Funksteuerung hat eine Reichweite bis zu 10 m (durch 2 Wände).



Der Sonnen- und Windsensor mit Funksender (Solarbetrieb) muss an einer geeigneten Stelle außen am Haus montiert werden, so dass die Sonnen- und Windstärken gemessen werden können.



Die "intelligente" Steuerung -WISO CONTROL 50-

- kompatibel mit gängigen Schalterprogrammen
- Motorlaufzeit individuell einstellbar
- Statusanzeige durch zweifarbige LED
- Empfindlichkeit für Wind und Sonne einzeln einstellbar
- Anschlussmöglichkeit für 1 Wind- und 2 Luxsensoren



WISO KRISTALL - MESSSTATION

- kombinierte Wind-/Sonnen-Station
- Kristallschaft enthält Luxsensor



Technische Änderung vorbehalten. Abbildungen ähnlich



FENSTERMARKISEN

Markisoletten • Senkrechtmarkisen • Fallarmmarkisen • Gleitarmmarkisen



FENSTERMARKISEN

Markisolette

Bei der Markisolette bleibt ein in der Höhe einstellbarer Teil der Bespannung grundsätzlich senkrecht, parallel zum Fenster. Der andere Teil ist ausstellbar, das Armgestänge fällt automatisch beim Ausfahren auf die Höhe des Ausstellpunktes. Dieser ist beliebig einstellbar. Das Armgestänge der Markisolette kann bei einem Ausfall von 60 cm bis zu 135 Grad geneigt werden. Das bringt angenehmen Schatten bei fast ungehinderter Sicht nach draußen.

Markisoletten können je nach Typ bis 400 cm breit und 300 cm hoch werden, als gekoppelte Anlage bis 1.200 cm breit und 300 cm hoch.

Ausstellgarnitur

Die automatisch ausfallenden Armgestänge mit Abdruckfedern können auch mit Gasdruckfedern und Hochschlagsicherung (gegen Windböen) geliefert werden. Die Arme sind im unteren Gleiter drehbar gelagert und mit dem Fallrohr verbunden. Die Fallarme sind aus Alu-Winkelprofilen, die Verbindungsschienen aus Alu-Flachmaterial.

Die Gleiter in den Führungsschienen fahren die Ausstellgarnitur bis zum Ausstellpunkt. Sie sind aus witterungsbeständigem technischem Kunststoff.

Das Tuchleitrohr und das Fallrohr sind Alu-Rundprofile mit 40 mm oder 30 mm Durchmesser. Aluminiumteile und Tuchwelle können naturfarbig, farbig eloxiert bzw. nach RAL-Farbkarte pulverbeschichtet werden.



Senkrechtmarkise

Die Senkrechtmarkise wird ausschließlich für die Verschattung von senkrechten Fensterflächen eingesetzt. Sie ist der optimale Schutz, um die Raumtemperatur angenehm kühl zu halten. Daher kann sie sowohl im Wohn- als auch im Objektbereich eingesetzt werden.

Aufgrund der kleinen Kastenmaße eignet sie sich besonders für Fenster, die nachträglich mit Sonnenschutz ausgestattet werden sollen.

Je nach Typ können Senkrechtmarkisen bis 400 cm breit und 300 cm hoch gefertigt werden, als gekoppelte Anlage bis 1.200 cm Breite und 300 cm Höhe.

Führung

Der Fallstab für das Markisentuch läuft zur Windsicherung in einer seitlichen Spanndrahtführung oder in Führungsschienen aus stranggepresstem Aluminium mit einer Abmessung von 25 x 18 x 25 mm. Die Führung verläuft links und rechts von der Markise und wird mit Abstandhaltern entweder am Fensterrahmen oder an der Wand befestigt. Sie sind mit oder ohne PVC-Keder lieferbar.

Fallstab

Der Fallstab ist aus Aluminium und kann sichtbar bleiben oder er wird in einer Stoffschleufe gehalten. Beide Varianten sind wahlweise kombinierbar mit Seil- oder Schienenführung.

Fallarmmarkise

Die in vielen Varianten erhältliche Fallarmmarkise sorgt an allen Gebäuden für wirkungsvollen Sonnenschutz. Sie spendet Schatten und lässt gleichzeitig freie Sicht nach außen zu - eine perfekte Kombination.

Sie werden immer maßgefertigt und passen sich harmonisch allen Fassaden an. Die bewährte hochwertige Qualität garantiert eine hohe Belastbarkeit der Anlagen.



Allgemein

Alle Fallarmmarkisen sind mit modernster Armtechnik ausgestattet. Eine im Fallarm integrierte, extrem starke Gasdruckfeder gewährleistet, dass das Tuch in jeder Ausstellphase straff gespannt ist. Außerdem überzeugt die absolut wartungsfreie und langlebige Technik der Armkonstruktion durch ihre Laufruhe.

Fallarmmarkisen eignen sich durch die Ausbildung der Konsole besonders gut für Decken- und Laibungmontage sowie für den Einsatz eines konventionellen Regendaches bei Wandmontage.

Bei der komplett geschlossenen Variante der Kassetten-Markise ist das Tuch im eingefahrenen Zustand gänzlich vor Witterungseinflüssen geschützt. Der halbrunde Kasten überzeugt durch seine ansprechende Optik und die kleinen Einbaumaße.

Auf Wunsch kann am Ausfallprofil ein Volant angebracht werden, der separat abnehmbar ist.

Weitere Informationen:

Je nach Typ Anlagenbreite bis 400 cm, 3-fach gekoppelt bis 1.200 cm Breite. Von 75 - 150 cm Armlänge mit einem Motor. Maximaler Ausfallwinkel: 135°. Sonderlängen lieferbar. Extrem hohe Tuchspannung.

Gleitarmmarkise

Die Gleitarmmarkise ist die Markise mit dem hohen Durchgangsmaß bei gleichzeitig großem Ausfall. Sie wird vornehmlich eingesetzt für die Verschattung von Schaufensterfronten in Fußgängerzonen.

Die Gleitarmmarkise ist so konstruiert, dass die Arme beim Ausfahren des Tuches in den seitlichen Führungsschienen stufenlos nach oben gleiten.

Die in den Seitenführungen integrierten Gasdruckfedern gewährleisten eine optimale Tuchspannung und eine hohe Windbelastbarkeit.

Anlagenmaße

Bis 400 cm Breite, Ausfall 220 cm. Extrem hohe Tuchspannung.

Beschichtung

Die Konstruktionsteile wie Kassette, Fallstäbe, Führungsschienen etc. werden in hochwertiger, elektrostatisch einbrennlackierter Pulverbeschichtung geliefert.

